

Unser Tourentipp

Ginster und Weinberge am Vulkan Ätna

Lava-Steine, blühender Ginster und weitläufige Weinberge: die Landschaft des Vulkans Ätna auf Sizilien ist beeindruckend vielfältig. Erleben lässt sie sich bei einer mehrtägigen Wanderung.



Saftige Weinreben vor eindrucksvoller Bergkulisse



Der Fluss Alcantara sucht sich seinen Weg durch Felsen und Gestein

Start: Nicolosi • **Ziel:** Castiglione di Sicilia • **Länge:** 56,4 km • **Schwierigkeit:** mittel-schwer
Gehzeit: 4 Tage • **Höhenmeter:** auf 1.779 m, ab 1.948 m • **Einkehrmöglichkeiten:** an der Strecke

Die Highlights am Weg:

- Historische Dörfer
- „Naturpark Ätna“ und „Naturpark Alcantara“
- Fußmarsch durch Lava-Felder

Mit einer Höhe von 3.350 m und einem Ausmaß von 1.260 km² prägt der Ätna den Osten von Sizilien. Obwohl der Vulkan aktiv ist, leben rund 1 Mio. Menschen in der Region. Ein Ausbruch ist in der Regel ungefährlich, denn die bewohnten Gebiete sind weit entfernt. Die Landschaft rund um den Ätna ist erstaunlich vielfältig. Abhängig von der Höhe des Berges, finden sich dort karge Lava-Felder, dichte Pinienwälder, Apfel- und Kastanienbäume und vor allem jede Menge Weinreben. Die Aktivitäten des Vulkans sorgen für einen besonders mineralhaltigen und fruchtbaren Boden.

Unser Tourentipp führt in vier Tagesetappen durch die abwechslungsreiche Vegetation und durch die beiden Naturparke Ätna und Alcantara. Nicolosi, eine Stadt südlich des Ätnas, ist der Startpunkt. Auf Karrenwegen führt die Wanderung zunächst zum Monte Arso, einem imposanten erloschenen Vul-

kankegel. Im späteren Streckenverlauf geht es durch Haselhaine, Eichen- und lichte Pinienwälder zu den Lavafeldern des Ausbruchs von 1928, der die antike Stadt Mascali verwüstete. Es ist eine Region voller Gegensätze: ein raues Land, geprägt durch die Naturgewalt des Vulkans und gleichzeitig Kulturlandschaft mit großflächigem Weinanbau. Überall leuchten gelbe Ginsterbüsche, scheinbar hartnäckig verwurzelt wie die Bewohner der Region. Der Weg beeindruckt fortwährend mit einem fantastischen Blick auf den Ätna und die Küste des Ionischen Meeres. Ziel der Wanderung ist Castiglione di Sicilia, eine wunderschöne Stadt mit zahlreichen Kirchen und einer gut erhaltenen Altstadt. (ag)

INFO www.galetnaalcantara.com
www.buonastrada.eu
www.sentieroginestre.it



Project co-financed by the European Regional Development Fund

